



X 12 | 01 | 2023/24

Greifswalder Gemeindebrief



FOTO: UWE HEIN

Es war an einem der allerersten Tage als Pastor in der Christuskirche. Ich fuhr nach Hause. Auf dem Weg entdeckte ich einen unfassbar großen Schwarm von Kranichen am Himmel. So viele hatte ich noch nie gesehen. Die schiere Anzahl. Die Rufe. Der Flug in eine Richtung, wenn auch in wechselnden Formationen. Über allem der blaue Himmel in seiner großartigen, erhabenen Weite. Es war ein besonderer Moment. Ein Zeichen: Es wird Herbst. Ich spürte etwas von dem Zauber der wechselnden Jahreszeiten. All das berührte mich tief. Es öffnete sich etwas in mir. Für einen Moment ging mir das Herz auf, könnte man sagen. Und es wirkt nach, bis heute.

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

(Lukas 21,28)

Als Jesus davon sprach, aufzusehen und sich aufzurichten, lenkte er den Blick nicht auf die Kraniche am Himmel, sondern auf die Bäume am Weg. Auf Feigenbäume und andere Bäume, die im Frühling ihr frisches Grün hervorsprossen lassen und eine andere Zeit ankündigen.

Ja, Jesus konnte staunen. Und er konnte andere einladen zu staunen. Und all das im Zusammenhang mit schrecklichen Nachrichten: „Menschen werden den Geist aufgeben vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über

den Erdkreis kommen werden,“ sagte er (Lukas 21,26). Keine Frage, die Nachrichten sind brutal. Sie machen Angst. Bitte mach dir nichts vor. Verdränge nicht. Aber erstarre auch nicht. Sieh auf. Steh auf. Und tu, was in deiner Macht steht. Jesus sprach so ähnlich auch zu schwer kranken Menschen: „Steh auf, nimm dein Bett und geh!“ Er hatte noch anderes vor Augen als das Kranke und Brutale. Und dafür wach zu werden, dafür steht der Advent.

Das aber ist in diesen Tagen überhaupt nicht einfach. Manch einer verordnet sich Nachrichtenabstinenz. Er liest keine Zeitung mehr. Er sieht nicht mehr fern. Und lässt den Kopf hängen. Weil es einfach zu viel ist. Jeder muss für sich selbst entscheiden, was er noch ertragen kann. Aber manchmal hilft tatsächlich auch, etwas zu tun: Nachrichten bewusst dosieren. Nicht auch noch allzu brutale Krimis ansehen. Und auch mal klagen, mit Gott hadern, seine Zweifel und Ängste aussprechen, so wie es die Psalmen machen. Oder nach der Zeitungslektüre eine Fürbitte sprechen, vielleicht einfach sagen: „Herr, hilf!“ Und dann darauf achten, was du selbst hier vor Ort beitragen kannst, zum Frieden beispielsweise. Oder wo dir etwas davon geschenkt wird und dir das Herz aufgeht. Also kein billiger Optimismus. Sondern wach werden für das andere.

Einen gesegneten Advent! ♦

Dr. Uwe Hein,
Evangelische Christus-Kirchengemeinde

2023 Dezember | Januar

- 01 Andacht
- 02 Termine
- 03 Evangelisch in Greifswald
- 06 Gruppen und Kreise
- 08 Gottesdienste
- 10 Jacobikirche
- 11 Dom St. Nikolai
- 12 Marienkirche
- 13 Johanneskirche
- 14 Christuskirche
- 15 Kirche Wieck
- 16 Adressen und Kontakte

DEZEMBER 2023

1. Dezember Freitag**Friedensgebet**

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

Jazzkonzert im Advent

20 Uhr, Johanneskirche

Orgelnacht „Jubilare 2023“, Künstlerische

Leitung: Prof. Matthias Schneider

21 Uhr, Dom St. Nikolai

3. Dezember Sonntag**Eröffnung der Adventskapelle** auf dem

Weihnachtsmarkt (siehe S. 3)

15 Uhr, Greifswalder Marktplatz

Kino im Turm

19 Uhr, Jacobiturm

4. Dezember Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

6. Dezember Mittwoch**Der Nikolaus kommt** in den Dom. Nikolaus-

singen mit Kinderchor (siehe auch S. 11)

17 Uhr, Dom St. Nikolai

Adventliedersingen im Kerzenschein

(siehe auch S. 14)

17.30 Uhr, Christuskirche

8. Dezember Freitag**Friedensgebet**

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

Adventskonzert der Montessori-Musikschule

(Lt. Annette Fischer)

16 Uhr, Kirche Wieck

Adventskonzert des Blasorchesters

Greifswald (Lt. Klaus Listemann):

Weihnachtliche sinfonische Blasmusik

in stimmungsvoller Atmosphäre

19 Uhr, Jacobikirche

9. Dezember Samstag**Andacht** zur Eröffnung des

Wiecker Adventsmarkts,

12 Uhr, Dorfplatz Wieck

Weihnachtsoratorium

für Kinder (siehe S. 3)

15 Uhr, Dom St. Nikolai

Weihnachtsoratorium,

Kantaten I-III (siehe S. 3)

18 Uhr, Dom St. Nikolai

10. Dezember Sonntag**Krippenspiel** der Martinschule.

Anschließend kleiner Adventsmarkt im Dom

10 Uhr, Dom St. Nikolai

Gedenkfeier für verstorbene Kinder mit der

Band „Seaside“ u. Pn. Brita Bartels (siehe S. 3)

15 Uhr, Dom St. Nikolai

11. Dezember Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

12. Dezember Dienstag**Selbsthilfegruppe** „Vergissmeinnicht“

15 Uhr, Treffpunkt Kirche

Gesprächsabend zum Thema „Israel, Palästina,

der Gazakrieg und wir“

19.30 Uhr, Johanneskirche

13. Dezember Mittwoch**Buchvorstellung** „opus 8. Im Flechtwerk“

Der Dichter und Theologe Christian Lehnert

stellt im Gespräch mit Dom-Pastor Tilman

Beyrich seinen Gedichtband vor.

19.30 Uhr, Koeppenhaus

15. Dezember Freitag**Friedensgebet**

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

Adventskonzert des Kirchenchors Neuen-

kirchen/Wieck (Lt. Monika Riedel)

19 Uhr, Kirche Wieck

16. Dezember Samstag**Bläsermusik** im Kerzenschein

15 Uhr, Marienkirche

Bläsermusik im Kerzenschein

17 Uhr, Marienkirche

Bläsermusik im Kerzenschein

19 Uhr, Marienkirche

18. Dezember Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

20. Dezember Mittwoch**Weihnachtsgottesdienst** Pommerscher

Diakonieverein

14 Uhr, Dom St. Nikolai

Adventliedersingen im Kerzenschein

(siehe auch S. 14)

17.30 Uhr, Christuskirche

22. Dezember Freitag**Friedensgebet**

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

23. Dezember Samstag**Weihnachtsliedersingen** mit Kinderchor

und Kantorei St. Marien

17 Uhr, Marienkirche

27. Dezember Mittwoch**Weihnachten unterm Tannenbaum**

im „Treffpunkt Kirche“ (siehe S. 12)

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

31. Dezember Sonntag**Orgelfeuerwerk** mit Uta und Konja Voll

20 Uhr, Dom St. Nikolai

JANUAR 2024

7. Januar Sonntag**Kino im Turm**

19 Uhr, Jacobiturm

8. Januar Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

9. Januar Dienstag**Selbsthilfegruppe** „Vergissmeinnicht“

15 Uhr, Treffpunkt Kirche

Gemeindeabend „Die Jahreslosung. Wie kann

sie uns durch das Jahr begleiten?“

19.30 Uhr, Domstraße 13

12. Januar Freitag**Friedensgebet**

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

13. Januar Samstag**Konzert** mit dem Uni-Orchester, Leitung:

Harald Braun

19 Uhr, Dom St. Nikolai

15. Januar Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

19. Januar Freitag**Friedensgebet**

14.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

20. Januar Samstag**Feierliche Eröffnung** des

Caspar-David-Friedrich-Festjahrs

18 Uhr, Dom St. Nikolai

22. Januar Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

26. Januar Freitag**Friedensgebet**

13.30 Uhr, Treffpunkt Kirche

29. Januar Montag**Friedensgebet**

17.17 Uhr, Dom St. Nikolai

30. Januar Dienstag**Meditationsabend** „Schweige und höre“

19.30 Uhr, Domstraße 13

31. Januar Mittwoch**Gesprächsabend** der Ökumenischen

Frauengruppe zur Jahreslosung (siehe S. 5)

19 Uhr, Kath. Gemeindehaus, Rubenowstraße

IMPRESSUM

Greifswalder Gemeindebrief

Ausgabe Dezember/Januar 2023/24

Herausgeber: Die Kirchengemeinderäte
St. Jacobi, St. Nikolai, St. Marien, Johannes-
kirche, Christuskirche und Wieck/Eldena**V.i.S.d.P.:** P. Dr. Tilman Beyrich,
Domstraße 54, 17489 Greifswald**Produktion:** Thorsten Reul, Greifswald
redaktion@greifswalder-gemeindebrief.de

ADVENT AUF DEM WEIHNACHTSMARKT

Licht in der Dunkelheit

Das diesjährige Motto der Adventskapelle ist in vielerlei Hinsicht einleuchtend. In der dunklen Jahreszeit sehnen wir uns mehr nach Licht, als gewöhnlich. Nicht umsonst zünden wir besonders in der Adventszeit Kerzen an, die uns auf das große Licht an Weihnachten vorbereiten.

„Licht“ ist aber auch das große Thema des Malers Caspar David Friedrich, dessen 250. Geburtstag Greifswald 2024 groß feiert. Da kann die Kapelle mit ihrem Motto und den Aktionen schon mal ein bisschen Vorfreude wecken.

Nicht zuletzt brauchen wir in den weltweiten Krisenzeiten „Lichtblicke“, die uns die Hoffnung auf Frieden und Gemeinsinn stärken. Dazu braucht es Mut und den Zuspruch der „Lichtgestalten“ aus der Weihnachtsgeschichte: „Fürchte Dich nicht“.

Eröffnet wird die Kapelle am **1. Advent, dem 3. Dezember**, um 15 Uhr. Von da an kann sie **täglich von 15 bis 19 Uhr** besucht werden. Wie in den letzten Jahren wird es die gefüllte Adventskommode geben, ein Lichterquiz und Bastelangebote für groß und klein.

Neu ist das Segensangebot vor dem kleinen Altar: Wer wünscht sich nicht, dass ihm jemand ein gutes Wort mit auf seinen Weg gibt? In der Adventskapelle besteht **an jedem Tag ab 17.30 Uhr** die Möglichkeit, sich segnen zu lassen.

Eine weitere Besonderheit in diesem Jahr ist der lebendige Adventskalender rund um den Marktplatz. An jedem Tag um 16.30 Uhr wird es in der Innenstadt eine offene Tür mit einer kleinen Weihnachtsaktion von ca. 20 Minuten geben. Die Übersicht des ganzen Kalenders ist dem gedruckten Adventsflyer der Stadt zu entnehmen oder der Internetseite des Doms. An vier Tagen wird die Adventskapelle Gastgeberin sein.



FOTO: CHRISTIANE BRINGT

Die Adventskapelle auf dem Weihnachtsmarkt

Highlights in der Adventskapelle:

Mi., 6.12., Nikolausverteilung

8.12. – 10.12., Mitmachaktion „Zeichne den Himmel über dir“ (für die Ausstellung „Friedrich'sche Himmel“ zum Caspar David Friedrich Jahr Sa., 9.12., Weihnachtsgedichte (*Lebendiger Adventskalender*))

Mo., 11.12., Weihnachtsliedersingen (*Lebendiger Adventskalender*)

Mi., 13.12., Kerzen basteln (*Lebendiger Adventskalender*)

Mi., 13.12., Die Luciasängerinnen kommen um 18.30 Uhr

Do., 14.12., Bühnenauftritt der Musikgruppe „Seaside“ von 18 bis 19 Uhr

So., 17.12., Lichtgeschichten (*Lebendiger Adventskalender*)

In den letzten Tagen des Weihnachtsmarkts wird wieder das Friedenslicht von Bethlehem verteilt, das wir so nötig haben wie nie zuvor. ♦ *B. Kempf-Beyrich*

GEDENKEN

Worldwide Candle Lighting 2023:
Gedenkfeier für verstorbene Kinder

Am zweiten Sonntag im Dezember, in diesem Jahr am 2. Advent, gedenken Menschen weltweit der verstorbenen Kinder. Um 19 Uhr zünden betroffene Familien eine Kerze an und stellen sie sichtbar ins Fenster. Durch die Zeitverschiebung wandert eine Lichtwelle um die Welt zum Zeichen, dass auch das Licht der Kinder, die unser Leben beglückt und gewärmt haben, weiter leuchtet.



Beim feierlichen Gedenken im Greifswalder Dom zum „Worldwide Candle Lighting 2023“ **am Sonntag, dem 10. Dezember**, um 15 Uhr im Dom St. Nikolai können Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde in Gemeinschaft der verstorbenen Kinder gedenken und sich gemeinsam mit anderen Betroffenen auf das weltweite Kerzenleuchten am Abend einstimmen. In diesem Jahr steht das Motiv der Tränen im Mittelpunkt. Die Familien werden sich gemeinsam vergewissern, dass Tränen nicht umsonst geweint sind. Die Liebe zu unseren Kindern geht nicht ins Leere, sondern bleibt – geborgen und aufgehoben für immer. ♦ *Brita Bartels*

Informationen:

Krankenhauseelsorgerin Brita Bartels,
khs-bartels@pek.de, Tel. (03834) 862061

KIRCHENMUSIK

Weihnachtsoratorium
für Kinder und Erwachsene

Am **Samstag, dem 9. Dezember**, erklingt das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach gleich zweimal. **Um 15 Uhr** wird es eine besondere Form des Weihnachtsoratoriums für Kinder geben. Die Weih-



FOTO: GEERT MACIELEWSKI

nachtsgeschichte wird nicht nur in Auszügen musiziert, sondern auch erzählt. Welche Instrumente spielen die Hirten? Wie klingt es, wenn die Luft anfängt zu flimmern und die Engel durch den Himmel fliegen? Alles das und noch vieles mehr wird in dieser Aufführung zu hören und zu entdecken sein.

Am Abend desselben Tages **um 18 Uhr** werden die Kantaten I–III des Weihnachtsoratoriums vollständig zu hören sein. Die Solistinnen und Solisten und der Greifswalder Domchor werden begleitet durch das Bachwochen-Orchester. Kinder haben freien Eintritt. Die Karten für die Aufführung um 18 Uhr sind in der Dombuchhandlung und der Buchhandlung Scharfe erhältlich.

Wir freuen uns auf einen ganzen Tag mit Bachs Weihnachtsoratorium. ♦ *Frank Dittmer*

AMTSHANDLUNGEN

Taufen

*Selig sind, die Frieden stiften;
denn sie werden Gottes Kinder heißen.*
(Matthäus 5,9)

*Aus Gründen des Datenschutzes
werden in der Internet-Ausgabe des
Greifswalder Gemeindebriefs keine Angaben
zu den Amtshandlungen gemacht.*

Trauungen

*Was nun Gott zusammengefügt hat,
das soll der Mensch nicht scheiden!*
(Matthäus 19,6)

*Aus Gründen des Datenschutzes
werden in der Internet-Ausgabe des
Greifswalder Gemeindebriefs keine Angaben
zu den Amtshandlungen gemacht.*

Bestattungen

*Selig sind, die reinen Herzens sind;
denn sie werden Gott schauen.*
(Matthäus 5,8)

*Aus Gründen des Datenschutzes
werden in der Internet-Ausgabe des
Greifswalder Gemeindebriefs keine Angaben
zu den Amtshandlungen gemacht.*

RÜCKBLICK

Dankedemo am 3. Oktober in der Christuskirche

Als Ökumenischer Chor mit Instrumentalisten unter der Moderation von Pastor i. R. Laudan für und mit Menschen vorwiegend aus Schönwalde und dem Ostseevierviertel säkulare und geistliche, deutsche und internationale Lieder zu singen, hat uns allen gut getan: „Die Gedanken sind frei“, „Sag mir, wo die Blumen sind“, „Freiheit“, „We shall overcome“, „Hevenu Schalom alechem“, „Der Mond ist aufgegangen“ u.a. haben uns wieder daran erinnert, dass wir weiterhin viel Grund zum Danken haben, auch wenn nicht alle Schwierigkeiten überwunden sind. Die Hoffnung, die wir als Deutsche zusammen mit unseren ausländischen Mitmenschen so dringend brauchen, konnte immer wieder aufleuchten. Wer hätte vor dem 9. November 1989 gedacht, dass an einem Abend die „Berliner Mauer“ als „Grenze mit Selbstschussvorrichtungen“, die die damaligen beiden deutschen Staaten trennte, schlussendlich durchbrochen würde? Das Wunder ist geschehen, und am 3. Oktober 1990 wurde der Einigungsvertrag unterzeichnet. Wir sind überzeugt, dass dieses Werk nicht nur menschengemacht ist. Gott zur Ehre sagen wir: Danke! ♦ *Stefan Zeitz*

Infos: www.3oktober.org

BUCHVORSTELLUNG

Autor Christian Lehnert im Gespräch mit Pastor Beyrich

Am Mittwoch, dem 13. Dezember, findet um 19.30 Uhr im Koeppenhaus eine Buchvorstellung statt. Der Dichter und Theologe Christian Lehnert stellt im Gespräch mit Dom-Pastor Tilman Beyrich seinen Gedichtband „opus 8. Im Flechtwerk“ vor.

Christian Lehnert, geboren 1969 in Dresden, leitet das Liturgiewissenschaftliche Institut an der Universität Leipzig. Seine Gedichte sind Meditationen über die Schöpfung und über das, was die Natur uns offenbart, wenn wir es wagen, uns ihr anzunähern. So streng die Texte in diesem Band durchkomponiert sind, so frei entfalten sie uns das Wunder des Seins und Werdens. Sie schulen die Wahrnehmung unserer sich transformierenden Umwelt. Sie scheinen dabei immer der Frage nachzugehen: „Was nährt den Lichtschein / den ich in mir trage?“ Das Buch ist in seiner religiösen Zartheit und Zeitlosigkeit ein wohltuend stiller und versöhnender Gegenpol zu der lauten Meinungsmaschinerie der Gegenwart.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung durchgeführt. ♦ *Kati Mattutat*
Infos: www.koeppenhaus.de

ARBEIT MIT KINDERN

Mit Kindern und Familien durchs Jahr – ein Jahresrückblick

Kinder, Kinder, wir haben viel erlebt in diesem Jahr! Neben den besonderen Highlights wie den Kinderbibeltagen, dem Pilgertag, der Kindermusical-Freizeit und dem Martinsfest, fanden auch viele regelmäßige Angebote statt. Zur Christenlehre treffen sich sechs Gruppen einmal in der Woche in der Domstraße 13. Hier sind auch neue Kinder immer herzlich willkommen zum Erzählen, Geschichten Hören und Spielen. Manchmal machen wir auch einen Kinoabend. Janosch mag am liebsten, wenn wir Kerzen anzünden in der Segensrunde am Ende der Christenlehrestunde, und Isolde liebt es besonders, wenn wir Brot backen. Interessierte Kinder und Eltern können sich jederzeit gerne bei mir melden. Ich sage Danke für ein Jahr mit vielen tollen Kindern und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, und ich freue mich auf ein gemeinsames neues Jahr mit euch! ♦ *Friederike Creutzburg*

Kontakt: Telefon 01 51–42 84 31 25, E-Mail: hgw-kinder2@pek.de



Paul kommt gerne zum Kinder-samstag, weil man hier viel selber machen kann, zum Beispiel Steinsuppe kochen.



Klein und groß waren gemeinsam unterwegs beim Pilgertag. In diesem Jahr gab es viele schöne Überraschungen.



Ein besonderes Highlight beim Kindermittmachgottesdienst ist immer das gemeinsame Mittagessen hinterher.



Liv findet, dass man Leute glücklich machen kann, indem man sie durch die Kirche führt, und hat selbst Spaß dabei.

ÖKUMENE

Gesprächsabend der
Ökumenischen Frauengruppe

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ – Paulus schreibt diese Worte in seinem Brief an die Glaubensgeschwister in Korinth. Es scheint notwendig, dass er dies mit Nachdruck fordert, war doch in den noch jungen christlichen Glaubensgemeinschaften Vieles neu im Miteinander zu lernen. Dabei ging es Paulus um eine Haltung, eine soziale Beziehung, die gut, gerecht und verantwortungsbewusst war. Er fordert die Geschwister auf, die Liebe Gottes untereinander weiterzugeben. So sollten andere Erfahrungen als damals herrschende Ungerechtigkeit und Brutalität möglich werden.

Mitliebetun – die paulinische Aufforderung ist auch für uns heutige Glaubensgeschwister aktuell und immer wieder zu üben. Wir laden herzlich ein zum Gesprächsabend **am Mittwoch, dem 31. Januar**, um 19 Uhr zur Jahreslosung 2024 aus dem ersten Brief des Paulus an die Gemeinde in Korinth. (1.Korinther 16,14) ♦

*Antje Heinrich-Sellering, Ruth Bördlein,
Annerose Neumann und Katharina Uhrlandt*

AUSBILDUNG

Neuer Kurs „Ehrenamtliche
Patientenbegleiter:in“

Als professionelles Seelsorgeteam an der Universitätsmedizin Greifswald möchten wir Interessenten wieder Gelegenheit zum freiwilligen Engagement geben. Der Einsatz innerhalb verschiedener Bereiche der Universitätsmedizin Greifswald kann sich sehr vielfältig gestalten. Kinder, Jugendliche, Erwachsene und auch Angehörige werden durch Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen begleitet. In Ihrer Tätigkeit unterstützen Sie die Krankenhausseelsorger:innen der Universitätsmedizin.

Zur Vorbereitung auf ein Engagement startet im Januar 2024 wieder ein Kurs für ehrenamtliche Patientenbegleiter:innen. Der Grundkurs umfasst 40 Stunden und schließt mit einem Zertifikat und einer Vereinbarung mit dem Pommerschen Evangelischen Kirchenkreis und der Universitätsmedizin Greifswald ab.

Wenn Sie Ehrenamtliche Patientenbegleiter:in werden wollen, weil Sie andere während eines Klinikaufenthaltes unterstützen wollen, freuen wir uns, wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen. ♦ *Brita Bartels*

Kontakt: E-Mail: Khs-bartels@pek.de,
Telefon 01 51– 25 08 46 07

ALLIANZGEBETSWOCHEN

Ein Trainingsfeld für
Respekt und Wertschätzung

Ab Sonntag, dem 14. Januar, startet in vielen Gemeinden in Deutschland die Allianzgebetswoche. Für viele Christinnen und Christen im Netzwerk der Evangelischen Allianz in Deutschland (EAD) hat sie ihren festen Platz im Jahresablauf. Dahinter steht eine lange Tradition: Seit 1846 treffen sich Gläubige quer durch die Kirchenlandschaft zu gemeinsamen Veranstaltungen und Gebeten. Auch wenn es Unterschiede in den Bekenntnissen und der christlichen Lebenspraxis gibt, will die Allianzgebetswoche ein Zeichen setzen: Christinnen und Christen kommen zusammen, reden und beten miteinander, ermutigen sich gegenseitig und engagieren sich gemeinsam für gelebte Einheit. An der Allianzgebetswoche beteiligen sich jährlich ca. 300.000 Teilnehmende an rund 1.000 Orten in Deutschland. So auch in Greifswald, wo die Woche von verschiedenen Gemeinden gestaltet wird.

Zum Auftakt **am Sonntag, dem 14. Januar**, wird es um 10 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst im Dom St.Nikolai geben. Die Predigt hält Uwe Heimowski: der Theologe und Autor ist Vorstandsvorsitzender des christlichen Hilfswerks Tearfund Deutschland. Die Gebetsabende finden an verschiedenen Orten statt. ♦ *Daniel Schneider*

Termine der Gebetsabende

*Mo., 15.1., 19.30 Uhr: Adventgemeinde
Di., 16.1., 19.30 Uhr: EFG Greifswald „E-Werk“
Mi., 17.1., 19 Uhr: Johannes-Kirchengemeinde
Do., 18.1., 19.30 Uhr: Christus-Kirchengemeinde
Fr., 19.1., 19.30 Uhr: Landeskirchliche Gemeinschaft
Sa., 20.1., 20 Uhr: Kath. Kirche St. Joseph*

FÜR SCHULKINDER

Einladung zu Kinderbibeltagen
in den Winterferien

In den Winterferien finden **vom 5. bis 7. Februar** wieder die Kinderbibeltage in der Christuskirche statt. Wir starten **am Sonntag, dem 4. Februar**, mit einem bunten Gottesdienst für Kinder und Erwachsene um 9.30 Uhr. Von Montag bis Mittwoch bieten wir von 10 bis 15 Uhr ein vielfältiges Programm für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Es können auch nur einzelne Tage besucht werden. An jedem Tag gibt es ein Frühstück und Mittagessen. Am Mittwoch wollen wir wieder ein Fest feiern. Für das bunte Mittags-Buffet sollte jede und jeder etwas Leckeres beisteuern. Ein großes Team aus Jugendlichen und Erwachsenen freut sich auf die Kinder! Wir bitten um eine Spende für die Teilnahme. ♦ *Friederike Creutzburg*

Kontakt: E-Mail: hgw-kinder2@pek.de,
Telefon 01 51–42 84 31 25

JUBILÄUMSJAHR

Greifswalder Kirchen feiern
Caspar David Friedrich

Greifswald feiert den 250. Geburtstag Caspar David Friedrichs. An vielen Orten der Stadt wird es Ausstellungen, Führungen, Vorträge und Events geben, die an den berühmten Romantiker erinnern. Auch die Greifswalder Kirchen sind dabei beteiligt: in vielen Friedrich-Gemälden spielen St. Nikolai, St. Marien und St. Jacobi eine wichtige Rolle als Sinnbilder für Friedrichs Glauben und seine geistliche Heimat.

Im Dom St.Nikolai, wo Caspar David Friedrich getauft wurde und auf dessen romantische Umgestaltung im Innern ab 1824 er wesentlichen Einfluss hatte, wird es u.a. eine Reihe von Caspar-David-Friedrich-Predigten geben. In Hinblick auf vier berühmte Gemälde soll die Frömmigkeit Friedrichs und die seiner Zeit für unsere Gegenwart ausgelegt werden. Die Predigten, für die wir prominente Theolog:innen eingeladen haben, sind eingebettet in die Sonntagsgottesdienste und werden umrahmt von musikalischen Beiträgen, die an die Musik der Romantik anknüpfen. Den Auftakt macht **am Sonntag, dem 21. Januar**, um 10 Uhr ein Gottesdienst mit Dr. Johann Hinrich Claussen, dem Kulturbearbeiter des Rates der EKD aus Berlin, der über Caspar David Friedrichs „Kreuz im Gebirge“ predigen wird. Dazu erklingt Musik für Trompete und Orgel. Die weiteren Termine sind: 2. Juni (Margot Käbmann), 1. September (Christian Behr) und 10. November (Christian Ohm).

Am Samstag, dem 20. Januar, ab 18 Uhr, wird das Festjahr im Greifswalder Dom feierlich eröffnet. Es spricht unter anderem die Schirmherrin Claudia Roth (Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien). Zudem wird der Journalist und Kunsthistoriker Florian Illies die Festrede halten. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom international bekannten Electro-Musiker Christian Löffler, welcher nach den Reden ein Konzert mit einer extra für den Dom konzipierten Lichtshow spielen wird. Auf der unten angegebenen Webseite können Sie sich für diese Eröffnungsveranstaltung anmelden. ♦ *Tilman Beyrich*

www.caspardavid250.de

250 CASPAR
JAHRE DAVID
FRIEDRICH
2024 in Greifswald

FÜR KLEINE KINDER

- ♦ **Krabbelgruppe St. Marien**
montags, 10 Uhr, Treffpunkt Kirche, Lomonossowallee 55 (Kontakt übers Büro, Tel. 22 63)
- ♦ **Kinderkirche St. Marien**
nach Vereinbarung
- ♦ **Krabbelgruppe Dom**
montags (Kontakt übers Büro, Telefon 26 27),
jeweils 15–17 Uhr, Domstraße 13
- ♦ **Krabbelgruppe Wieck**
mittwochs, 10–12 Uhr,
Gemeinderaum, Kirchstraße 30
Infos: Susanne.kanzler@posteo.de

FÜR SCHULKINDER

- ♦ **Christenlehre, Altstadtgemeinden (Domstraße 13)**
Klassen 1–2 „Geschichtensammler“:
dienstags, 15.30–16.30 Uhr
donnerstags, 16.15–17.15 Uhr
Klassen 3–4 „Schatzsucher“:
mittwochs, 15–16 Uhr
donnerstags, 15–16 Uhr
Klassen 5–6 „Bibelentdecker“:
dienstags, 16.45–17.45 Uhr
mittwochs, 16.15–17.15 Uhr
- ♦ **Christenlehre Christuskirche**
2.–4. Klasse: dienstags, 15–16 Uhr
4.–6. Klasse: dienstags, 16–17 Uhr
- ♦ **Kinderkirchenführer**
Fr., 15.12. und 26.1., 15.30 Uhr, Marienkirche
Kontakt über Friederike Creutzburg
- ♦ **Treffpunkt Kinder: Johanneskirche**
Klasse 1–3: montags, 14.45–15.45 Uhr
Klasse 4–6: montags, 16–17 Uhr
Kompass-Kids: donnerstags, 16 Uhr,
Wiese Heinrich-Hertz-Straße
- ♦ **Kindersamstag in der Schwedenkirche**
Sa., 16.12. und 27.1., 10.30–12 Uhr,
Klaus-Groth-Straße 20
Informationen bei Friederike Creutzburg
- ♦ **Kindersamstag in Wieck**
Sa., 20.1., 10–12 Uhr,
Gemeinderaum, Kirchstraße 30
- ♦ **Fußballgruppe „Domfalken“ St. Nikolai**
Klasse 1–3: montags, 15.30–16.30 Uhr
Klasse 4–6: montags, 16.30–17.45 Uhr
ab Klasse 7: mittwochs, 16.45–18 Uhr
Erwachsene: mittwochs, 20.00–21.30 Uhr
Kontakt: Telefon 85 46 36
E-Mail: sportverein@odebrecht-stiftung.de

KONFI-KURSE

- ♦ **Gemeinsame Konfi-Kurse der Altstadtgemeinden Vorkonfirmanden (Konfirmation 2025):**
Ltg.: P. Dr. Beyrich, P. Dr. Magedanz, P. Mahlburg
9.12., 10–13.30 Uhr: Marienkirche
20.1., 10–13.30 Uhr: Jacobikirche
- ♦ **Hauptkonfirmanden (Konfirmation 2024):**
Ltg.: Pn. Kempf-Beyrich, Pn. Dr. Streckenbach
6.12. (Dom St. Nikolai), 10.1. (St. Marien),
24.1. (St. Marien), 31.1. (St. Jacobi),
jeweils 17–18.30 Uhr
- ♦ **Konfi-Kurs Kirchengemeinde Wieck/Eldena**
Leitung: P. Riedel, 14-täglich, in Wieck
Hauptkonfis: donnerstags, 16 Uhr
Vorkonfis: mittwochs, 16 Uhr
- ♦ **Konfi-Kurs der Johannesgemeinde**
Leitung: P. Kiefer
wöchentlich mittwochs, 16 Uhr,
in der Johanneskirche

JUNGE GEMEINDEN

- ♦ **Offene Jugendarbeit der Altstadtgemeinden**
Jugendtreff im JUST – Jugend.Stadt.Turm
dienstags, 17–20 Uhr
freitags, nach Vereinbarung
www.jugendimjacobiturm.de
- ♦ **Junge Gemeinde der Johanneskirche**
mittwochs, 18 Uhr, Bugenhagenstraße 4
- ♦ **Junge Gemeinde Wieck**
Do., 7.12. und 4.1., jeweils um 18 Uhr
im Gemeinderaum
- ♦ **Regionalreferentin für Greifswald und Umland**
Eva Hoppe, Telefon 038 34 50 60 50,
dm-propsteijugend1@pek.de;
Freizeitarbeit: Eva Hoppe, freizeiten@pek.de;
www.greiffiti.de

POSAUNENCHÖRE

- ♦ **Gemeinsamer Posaunenchor St. Jacobi und St. Marien**
donnerstags, 18 Uhr
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Jungbläser:innen des gemeinsamen Posaunenchores St. Jacobi und St. Marien**
donnerstags, 17 Uhr,
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Posaunenchor der Johannesgemeinde**
montags, 18–19.30 Uhr
donnerstags, 18–19 Uhr
Leitung: Gerrit Marx
- ♦ **Jungbläser:innen der Johannesgemeinde**
donnerstags, 17–18 Uhr
Leitung: Gerrit Marx
- ♦ **Bläsergruppe Wieck**
mittwochs, 20.15 Uhr
14-täglich nach Vereinbarung
Infos bei Familie Reul, Telefon 44 77 35

MUSIKALISCHE ANGEBOTE (ERWACHSENE)

- ♦ **Gospelkombinat Nordost**
montags, 19.30 Uhr, Johanneskirche
Leitung: Nicole Chibici-Revneanu
- ♦ **Domchor St. Nikolai**
donnerstags, 19.30 Uhr, Lutherhof
Leitung: Frank Dittmer
- ♦ **FrauenChorEnsemble**
mittwochs 14-täglich,
18.30 Uhr, Domstraße 13
Leitung: Konja Voll
- ♦ **Kantorei St. Marien**
dienstags, 19.30 Uhr, Fr.-Loeffler-Straße 68
Leitung: Silvia Treuer
- ♦ **Kirchenchor St. Jacobi**
dienstags, 18.15 Uhr, Jacobikirche
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Flötenkreis St. Jacobi**
dienstags, 17 Uhr, Jacobikirche
Leitung: Luisa Leske
- ♦ **Kirchenchor Christuskirche**
montags, 19 Uhr, Christuskirche (neue
Sänger:innen kommen bitte um 18.30 Uhr),
Leitung: Stefan Zeitz
- ♦ **Kirchenchor Neuenkirchen/Wieck**
dienstags, 19.30 Uhr,
Dezember: Wieck
Januar: Neuenkirchen
Leitung: Monika Riedel

MUSIKALISCHE ANGEBOTE (KINDER UND JUGENDLICHE)

- ♦ **Domspatzen I (4 bis 6 Jahre)**
donnerstags, 15 Uhr bis 15.35 Uhr,
im Kindergarten St. Nikolai, Baustraße 36/37
- ♦ **Domspatzen II (1. und 2. Klasse)**
donnerstags, 16 Uhr bis 16.45 Uhr,
im Lutherhof, Martin-Luther-Straße 8
- ♦ **Domkinderchor (3. bis 7. Klasse)**
donnerstags, 17 Uhr bis 18.15 Uhr,
im Lutherhof, Martin-Luther-Straße 8
- ♦ **Domspatzen und Domkinderchor:**
Leitung: Dorothea Laack, Anmeldung:
domkinderchor.greifswald@gmail.com
- ♦ **Kinderchor St. Marien**
4- u. 5-Jährige: donnerstags, 10 Uhr
1.–6. Klasse: donnerstags, 16.15 Uhr
jeweils Friedrich-Loeffler-Straße 68
Leitung: Silvia Treuer
- ♦ **Jugendchor St. Marien (ab 7. Klasse)**
donnerstags, 17 Uhr, Fr.-Loeffler-Straße 68
Leitung: Silvia Treuer

♦ FÜR ALLE GEMEINDEN

♦ **English-Speaking House Group**

We meet most Fridays at 19:00.

For more information, please contact
Shou-Wang Lin, Telefon 01 76 81 23 03 36
E-Mail: shouwanglintaiwan@gmail.com

♦ **Ökumenische Frauengruppe**

Mi., 31.1., um 19 Uhr im. kath. Gemeindehaus,
Rubenowstraße (Eingang hofseitig)
Kontakt: A. Heinrich-Sellering, Telefon 52 87 47

♦ **Seniorentanz**

Leitung: Chr. Bringt

Do., 7.12. und 18.1.,

jeweils um 9.30 Uhr, Domstraße 13

♦ **Gruppe für Angehörige psychisch Erkrankter**

Jeden 3. Donnerstag im Monat

Informationen bei Frau Hils,

Telefon 89 88 96

♦ **Gesprächskreis für verwaiste Eltern und Geschwister**

Bugenhagenstraße 1–3 (Kreisdiakonisches Werk)

Informationen bei Pastorin Brita Bartels,

E-Mail: khs-bartels@pek.de,

Telefon 86 20 61

♦ **AGUS-Selbsthilfegruppe (Angehörige um Suizid)**

Bugenhagenstraße 4, Info und Anmeldung bei
Frau Schröder, Telefon 01 62 8 28 31 16

♦ **JACOBIKIRCHE**♦ **11-Uhr-30-Gottesdienst-Team**

Mi., 3.1. und 24.1., Ansprechpartner:

P. Mahlborg, Telefon 50 22 09

♦ **Vorbereitungskreis und Kindersamstag**

nach Vereinbarung, Ansprechpartnerin:

Fr. Creutzburg, Telefon 01 51 42 84 31 25

♦ **Seniorencafé in der Schwedenkirche (Klaus-Groth-Straße 20)**

Mo., 18.12 und 15.1., jeweils 14.30 Uhr

Ansprechpartner: P. Mahlborg,

Telefon 50 22 09

♦ **Kino im Jacobiturm**

So., 7.1. und 4.2. jeweils 19 Uhr

♦ **Bibelkreis**

Mo., 11.12. und 15.1., 19.30 Uhr,
Gemeinderaum, Karl-Marx-Platz 4,
Ansprechpartnerin: Sibylle Scheler,
Telefon 89 28 63

♦ **Gesprächskreis**

nach Vereinbarung,

Ansprechpartner: Hans Oosterbeek,

E-Mail: j.w.oosterbeek@gmail.com

♦ **Tafelrunde**

nach Vereinbarung,

Ansprechpartnerin: Regine Cymek

♦ **DOM ST. NIKOLAI**♦ **Seniorenachmittag**

Do., 7.12. (Adventsfeier) und 18.1. (Jahres-
lösung), jeweils 14 Uhr, Domstraße 13

♦ **Gemeindeabend**

Di., 9.1., 19.30 Uhr, Domstraße 13: Die Jahreslo-
sung. Wie kann sie uns durchs Jahr begleiten?

♦ **Männerkreis**

Termin bitte im Dombüro erfragen

♦ **Meditationsabend „Schweige und höre“**

Di., 30.1., 19.30 Uhr, Gemeinderaum (Domstr. 13)

♦ **Besuchsdienstkreis**

Termine bitte im Dombüro erfragen

♦ **Kindergottesdienstvorbereitung**

nach Vereinbarung

♦ **MARIENKIRCHE**♦ **Kreis für Ältere**

Mi., 6.12. u. 17.1., 14.30 Uhr, Fr.-Loeffler-Str. 68

Kontakt: Gabriele Liermann, Telefon 82 25 89

♦ **Frauenkreis**

Mi., 6.12. u. Di., 23.1., 14.30 Uhr, Fr.-Loeffler-Str. 68,

Kontakt: P. Dr. Magedanz

♦ **Bibelgesprächskreis**

Kontakt: P. Dr. Magedanz

♦ **Besuchsdienstkreis**

Kontakt: Pn. Dr. Streckenbach

♦ **Kindergottesdienstvorbereitung**

nach Vereinbarung

♦ **JOHANNESKIRCHE**♦ **Gebet**

dienstags, 8.15 Uhr

♦ **Kreativer Treff**

montags, 14–16 Uhr

♦ **Farsi-Bibelkreis**

donnerstags, 16.30 Uhr

♦ **Bibel- oder Hauskreise**

Kontakt: Annkatrin.Steinert@gmx.de

♦ **Bibelkreis im Gemeinderaum**

14 täglich freitags, 10 Uhr

Kontakt: angela-jagusch@gmx.de

♦ **EVANGELISCHE
STUDIENDENGEMEINDE**♦ **www.esg-greifswald.com**

montags im Lutherhof: 18 Uhr Abendbrot,

19 Uhr Andacht, 20 Uhr Thema

4.12.: Abend mit der muslimischen Gemeinde

11.12.: Offener Abend Plätzchenbacken

12.12.: Ökumenische Adventsfeier

6.1.: Ökumenischer Tanzabend im Lutherhof

8.1.: Bischof Jeremias: Work-Life-Balance

15.1.: Landesrabbiner Kadnykov: Von der Un-
aussprechlichkeit des Namens Gottes

22.1.: Lesung P. Geilhufe: Atheistische Gesell-
schaft und die Kirche

29.1.: Abschlussabend

♦ **CHRISTUSKIRCHE**♦ **Bibelkreis**

14.12., 11.1. und 25.1, jeweils 18 Uhr, Kontakt:
Frau Mohns, Telefon 01 51–54 10 03 65

♦ **Besuchskreis**

nach Vereinbarung, Kontakt:

Pastor Dr. Hein, Telefon 82 48 64

♦ **Bastelkreis**

mittwochs, 19 Uhr,

Kontakt: Frau Freese, Telefon 85 35 70

♦ **laufend:reden**

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat

12.12., 9.1. und 23.1., jeweils 16 Uhr,

Treffpunkt: Christuskirche/Foyer;

Kontakt: Heidi Brunner, Telefon 01 51 51 56 38 06

♦ **Küster- und Lektorenkreis**

Di., 5.12., um 19 Uhr,

Kontakt: Peter Kraudzun, Telefon 50 97 86

♦ **KIRCHE WIECK**♦ **Mittwochkreis/Geburtstagstafel**

Mi., 6.12. und 3.1., jeweils um 15 Uhr
im Gemeinderaum

♦ **Männerkreis**

1 x monatl. nach Vereinbarung, Infos:

Raymond Jarchow, Telefon 88 68 40

♦ **Bibelgesprächskreis**

1 x monatl. nach Vereinbarung, Infos:

Claudia Lohse-Jarchow, Telefon 88 68 40

♦ **Literaturtafel**

nach Vereinbarung

♦ **Junge Gemeinde**

Do., 7.12. und 4.1., jeweils um 18 Uhr

im Gemeinderaum

♦ **Krabbelgruppe**

mittwochs, 10–12 Uhr, Gemeinderaum

♦ **TREFFPUNKT KIRCHE**♦ **Spielemittwoch**

mittwochs ab 14.30 Uhr,

(vom 20.12. bis 10.1. Weihnachtspause)

♦ **Friedensgebet**

freitags, 14.30 Uhr (außer 29.12. und 5.1.,

am 26.1. bereits um 13.30 Uhr)

♦ **Seniorenachmittag**

Do., 7.12. (Adventsfeier), 4.1. und 18.1.,

jeweils 14.30 Uhr

♦ **Bibelnachmittag**

Do., 25.1. um 14.30 Uhr

♦ **Filmmittwoch**

Do., 14.12. (Weihnachtsfilm) und 11.1.,

jeweils um 14.30 Uhr

♦ **Gemeinsam statt einsam**

Gemeinsam kochen und essen (bitte anmelden!)

Fr., 26.1., ab 10 Uhr gemeinsames Vorbereiten,

12 Uhr Mittagsandacht, anschl. Mittagessen

♦ **Selbsthilfegruppe „Vergissmeinnicht“**

Di., 12.12. und 9.1., jeweils 15 Uhr

DATUM	ST. JACOBI	DOM ST. NIKOLAI	ST. MARIEN	TREFFPUNKT KIRCHE
	An der Jacobikirche	Domstraße	Brüggstraße	Lomonossowallee 55
3. Dezember <i>1. Advent</i>	10.30 Uhr: P. Mahlburg, mit Jacobichor, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: P. Dr. Beyrich, mit Taufe und Kindergottesdienst	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach, Familiengottesdienst	9 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach
10. Dezember <i>2. Advent</i>	14-Uhr-30-Gottesdienst: mit Posaunenchor und Abendmahl, Team und P. Mahlburg, anschließend Adventsfeier	10 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich Krippenspiel der Martinschule, anschließend Adventsmarkt 15 Uhr: Gedenken an die verstorbenen Kinder	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz	9 Uhr: P. Dr. Magedanz
17. Dezember <i>3. Advent</i>	10.30 Uhr: P. Mahlburg, mit Flötenchor, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: Pn. i. R. Göbel, mit Abendmahl 14 Uhr, Domstraße 13: Gehörlosengottesdienst	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz	Sa., 16.12., 14.30 Uhr: Pn. Kiefer, mit Abendmahl
24. Dezember <i>Heiligabend</i>	14.30 Uhr: Fr. Creutzburg, Gottesdienst für kleine Kinder und ihre Begleitung 15.30 Uhr: P. Mahlburg, mit Posaunenchor und Krippenspiel 17 Uhr: Pn. i. R. Lange 17 Uhr, Schwedenkirche: P. Mahlburg	15 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich und P. Dr. Beyrich, Krippenspiel 17 Uhr: Bischof Jeremias, mit Dom-Chor 22 Uhr: P. Dr. Beyrich, mit Projekt-Jugendchor	14.30 Uhr, Annenkapelle: P. Dr. Magedanz 16 Uhr: P. Dr. Magedanz, mit der Kantorei St. Marien 17.30 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach, mit Krippenspiel	14.30 Uhr: Christvesper Pn. Dr. Streckenbach
25. Dezember <i>1. Weihnachtstag</i>	10.30 Uhr: Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen und Posaunenchor, Kantorin Leske und P. Mahlburg	10 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich mit Abendmahl	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach	<i>Kein Gottesdienst</i>
26. Dezember <i>2. Weihnachtstag</i>	10.30 Uhr: P. Mahlburg, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Dr. Beyrich mit Frauenchor	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz, mit der Kantorei St. Marien	<i>Kein Gottesdienst</i>
31. Dezember <i>Silvester</i>	17 Uhr: Pn. Kempf-Beyrich, gemeinsamer Gottesdienst mit der Domgemeinde St. Nikolai	17 Uhr, Jacobikirche: Pn. Kempf-Beyrich, gemeinsamer Gottesdienst mit der Jacobigemeinde	17 Uhr: P. Dr. Magedanz, mit Abendmahl	14.30 Uhr: P. Dr. Magedanz mit Abendmahl
1. Januar <i>Neujahr</i>	10.30 Uhr, Schwedenkirche: P. Mahlburg, mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee	17 Uhr: Bischof Jeremias	<i>Kein Gottesdienst</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>
7. Januar <i>1. Sonntag nach Epiphania</i>	11-Uhr-30-Gottesdienst: mit Abendmahl und Mittagessen, Team und P. Mahlburg	10 Uhr: P. Dr. Beyrich, mit Abendmahl	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz	9 Uhr: P. Dr. Magedanz
14. Januar <i>2. Sonntag nach Epiphania</i>	10.30 Uhr: P. Mahlburg, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: P. Heimowski, Eröffnung der Allianzgebetswoche, mit Abendmahl und Kindergottesdienst	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach	9 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach
21. Januar <i>3. Sonntag nach Epiphania</i>	10.30 Uhr: P. Mahlburg, mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: EKD-Kulturbeauftragter Hinrich Claussen zum Caspar-David-Friedrich-Jahr	10.15 Uhr: Pn. Dr. Streckenbach, mit Abendmahl 11.30 Uhr, Annenkapelle: Kindermitmachgottesdienst mit Friederike Creutzburg und Team	Sa., 20.1., 14.30 Uhr: P. Kiefer, mit Abendmahl
28. Januar <i>Letzter Sonntag nach Epiphania</i>	10.30 Uhr: P. Mahlburg, anschließend Kirchenkaffee	10 Uhr: P. Dr. Beyrich, mit Abendmahl	10.15 Uhr: P. i. R. Dr. Ehricht	9 Uhr: P. i. R. Dr. Ehricht
4. Februar <i>Sexagesimae</i>	11-Uhr-30-Gottesdienst: mit Abendmahl und Mittagessen, Team und P. Mahlburg	10 Uhr: P. Dr. Beyrich, Kirchentags-Sonntag	10.15 Uhr: P. Dr. Magedanz	9 Uhr: P. Dr. Magedanz
Hinweise	<i>Die 11-Uhr-30-Gottesdienste feiern wir bewusst mit allen Generationen.</i>	<i>Kindergottesdienste einmal im Monat, Kinderkapelle jeden Sonntag</i>	<i>Kindermitmachgottesdienste einmal im Monat für alle Gemeinden</i>	

SENIORENHEIME

Seniorenheim Haus Hufeland:
24.12. (Heiligabend), 9.30 Uhr, P. Dr. Hein
Seniorenzentrum am Botanischen Garten:
 Bitte Aushänge beachten!
Seniorenresidenz Pappelallee:
 Bitte Aushänge beachten!

JOHANNA-ODEBRECHT-STIFTUNG

Gützkower Landstraße 69

10.12. und 17.12., jeweils 10 Uhr, P. Wilhelm
24.12., 14.30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus
 17 Uhr, Kapelle Odebrecht-Stiftung
26.12., 10 Uhr, P. Wilhelm
31.12., 10 Uhr, P. Wilhelm
7.1. und 21.1., jeweils 10 Uhr, P. Wilhelm

JOHANNESKIRCHE	CHRISTUSKIRCHE	KIRCHE WIECK	UNIVERSITÄT	DATUM
Bugenhagenstraße	An der Christuskirche	Kirchstraße	Domstraße	
10 Uhr: Familiengottesdienst und Pasta 17 Uhr: P. Kiefer	9.30 Uhr: P. Dr. Hein	10 Uhr: P. Riedel, mit Abendmahl	Mo., 4.12., 19 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	3. Dezember 1. Advent
10 Uhr: P. Kiefer, Farsi-Gottesdienst 12 Uhr: P. Kiefer, Farsi-Gottesdienst	11 Uhr: P. Dr. Hein, Kirchweihfest, mit Mittagessen	10 Uhr: P. i. R. Noack	18 Uhr, Dom St. Nikolai: „Der morgige Tag“, Literarisch-musikalischer Gottesdienst mit Helga Schubert Mo., 11.12., 19 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	10. Dezember 2. Advent
10 Uhr: P. Kiefer, mit Abendmahl und Segnungsangebot	9.30 Uhr: P. Dr. Hein	10 Uhr: P. Riedel	<i>Kein Gottesdienst</i>	17. Dezember 3. Advent
15.30 Uhr, vor dem Aldi im Ernst-Thälmann-Ring: Weihnachtsgeschichte Open-Air, P. Kiefer 17 Uhr: P. Kiefer, Christvesper	15 Uhr: P. Dr. Hein, mit Krippenspiel 16.30 Uhr: P. Dr. Hein, mit Krippenspiel 19 Uhr: P. Dr. Hein, Christvesper	15 Uhr: P. Riedel, Christvesper mit Krippenspiel 17 Uhr: P. Riedel, Christvesper mit Kirchenchor 23 Uhr: P. Riedel, Christnacht mit Harfenmusik	<i>Kein Gottesdienst</i>	24. Dezember Heiligabend
<i>Kein Gottesdienst</i>	9.30 Uhr: P. Dr. Hein	<i>Kein Gottesdienst</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>	25. Dezember 1. Weihnachtstag
10 Uhr: Pn. Kiefer	9.30 Uhr: P. Dr. Hein	<i>Kein Gottesdienst</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>	26. Dezember 2. Weihnachtstag
17 Uhr: P. i. R. Dr. Seidel, mit Abendmahl und Segnungsangebot	18 Uhr: P. Dr. Hein, Altjahres-Gottesdienst	17 Uhr: P. Riedel, mit Abendmahl	<i>Kein Gottesdienst</i>	31. Dezember Silvester
<i>Kein Gottesdienst</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>	<i>Kein Gottesdienst</i>	1. Januar Neujahr
10 Uhr: Pn. Kiefer	9.30 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr: P. Riedel, mit Abendmahl	Mo., 8.1., 19 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	7. Januar 1. Sonntag nach Epiphania
10 Uhr, Dom St. Nikolai: P. Heimowski, Eröffnung der Allianzgebetswoche, mit Abendmahl und Kindergottesdienst	9.30 Uhr: P. Dr. Hein	10 Uhr: P. Riedel	Mo., 15.1., 19 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	14. Januar 2. Sonntag nach Epiphania
10 Uhr: P. Kiefer, mit Abendmahl und Segnungsangebot	9.30 Uhr: P. Dr. Hein, mit Abendmahl	10 Uhr: Präd. Möbius	Mo., 22.1., 19 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	21. Januar 3. Sonntag nach Epiphania
10 Uhr: Familiengottesdienst und Pasta 17 Uhr: P. Kiefer	9.30 Uhr: P. Dr. Hein, Abschluss der Bibelwoche	10 Uhr: P. Riedel	18 Uhr, Dom St. Nikolai: „Ein stilles Säuseln“, Gottesdienst zum Semesterabschluss mit Propst Frank Hoffmann Mo., 29.1., 19 Uhr, Lutherhof: Andacht ESG, P. Riedel	28. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania
10 Uhr: Pn. Kiefer	9.30 Uhr: P. Dr. Hein	10 Uhr: P. Riedel, mit Abendmahl	<i>Kein Gottesdienst</i>	4. Februar Sexagesimae
<i>Kindergottesdienst in der Regel jeden Sonntag, außer in den Ferien</i>				Hinweise

OFFENE KIRCHEN

Dezember und Januar

Jacobikirche:
Mo.–Fr., 12–14 Uhr; So. eine halbe Stunde nach dem Gottesdienst

Dom St. Nikolai:
Mo.–Sa., 10–16 Uhr; So., 11.30–15 Uhr

Marienkirche:
Mo.–Fr., 11–15 Uhr

Kirche Wieck:
sonntags nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr

TERMINE

Advents- und Weihnachtszeit in der Jacobigemeinde

Lebendiger Adventskalender:

An verschiedenen Werktagen um 17.30 Uhr bei Mitgliedern der Kirchengemeinde (Termine siehe Beiblatt!)

1. Advent, 3. Dezember

10.30 Uhr, Jacobikirche:

Gottesdienst mit Jacobichor, anschließend Kirchenkaffee

2. Advent, 10. Dezember

14.30 Uhr, Jacobikirche:

„14-Uhr-30-Gottesdienst“ mit Posaunenchor, Abendmahl und Adventsfeier

3. Advent, 17. Dezember

10.30 Uhr, Jacobikirche:

Gottesdienst mit Flötenchor, anschließend Kirchenkaffee

Montag, 18. Dezember

14.30 Uhr, Schwedenkirche:

Seniorencafé im Advent

Heiligabend

14.30 Uhr, Jacobikirche: Kurz-Gottesdienst für kleine Kinder und ihre Begleitung

15.30 Uhr, Jacobikirche: Christvesper mit Krippenspiel und Posaunenchor

17 Uhr, Jacobikirche: Christvesper

17 Uhr, Schwedenkirche: Christvesper

1. Weihnachtstag

10.30 Uhr, Jacobikirche:

Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen (mit Posaunenchor)

2. Weihnachtstag

10.30 Uhr, Jacobikirche:

Gottesdienst mit Abendmahl

Silvester

17 Uhr, Jacobikirche:

Gottesdienst zum Altjahresabend, gemeinsam mit der Domgemeinde

Neujahr

10.30 Uhr, Schwedenkirche: Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee

1. Sonntag nach Epiphania, 7. Januar

11.30 Uhr, Jacobikirche:

„11-Uhr-30-Gottesdienst“ zum Drei-Königs-Tag mit Abendmahl und Mittagessen

Spendenkonto der

Kirchengemeinde St. Jacobi:

Evangelische Bank eG

IBAN: DE16 5206 0410 0105 4229 06

INFORMATION

Unser neuer Vikar stellt sich vor



Liebe Jacobigemeinde, mein Name ist Jannik Platte und bin seit dem 1. Oktober 2023 neuer Vikar in der Gemeinde. Die sympathische und aufgeschlossene Art der

Gemeinde hat mich beim kurzen Kennenlernen sofort angesprochen, weshalb ich sehr glücklich darüber bin, in der St.-Jacobi-Gemeinde gelandet zu sein. Besonders beeindruckt hat mich neben vielem anderen die Sensibilität für aktuelle gesellschaftliche Themen und die lebendige Kirchenmusik.

Auch die Stadt Greifswald spricht mich als Hamburger durch ihr maritimes Flair und das vielseitige Stadtbild an. Bereits beim ersten Besuch der Stadt im vergangenen

Spätsommer habe ich mich hier auf Anhieb wohl gefühlt und wusste: Dies ist ein Ort, wo ich gerne leben würde.

Meine biografischen wie kirchlichen Wurzeln habe ich in der kleinen Stadt Tornesch im westlichen Schleswig-Holstein, wo ich im höheren Teenager-Alter als Kinder- und Jugendteamer der Kirchengemeinde Tornesch, später dann auch als aktives Mitglied des Kirchengemeinderates tätig war. Theologie studiert und gelebt habe ich bis vor Kurzem in Hamburg. Privat spiele ich leidenschaftlich gerne Schach, treibe Sport und habe Freude am Machen und Hören von Musik.

Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit in der Gemeinde und bin gespannt darauf, die eine oder den anderen von Ihnen bald kennenzulernen! ♦ Jannik Platte

EINLADUNG

Adventfeier in St. Jacobi

Es ist wieder soweit, **am zweiten Advent, dem 10. Dezember**, wollen wir unsere alljährliche Adventfeier in unserer Jacobikirche feiern. Beginn ist um 14.30 Uhr. Wir werden gemeinsam Lieder singen, zusammen basteln und uns die eine oder andere vorweihnachtliche Leckerei schmecken lassen. Damit sich viele an den Basteleien beteiligen können, bitten wir, dass dicke Stopfnadeln und Wollreste mitgebracht werden. Ebenfalls willkommen sind Gebäck und andere Süßigkeiten, damit wir eine große Auswahl haben. Der Kirchengemeinderat hofft auf Interesse und freut sich über eine rege Beteiligung der Gemeinde. ♦ Katrin Sachse

KRIPPENSPIELPROBEN

„Kommet ihr Hirten!“

Weihnachten in Jacobi ohne Krippenspiel? Nein, mit! Also lade ich alle zwischen 7 und 17 Jahren herzlich zu Proben und Aufführung ein. Die Altersgrenzen werden nicht so genau genommen. Die erste von drei oder vier Proben wird am **Donnerstag, dem 7. Dezember**, von 15 bis 16 Uhr in der Jacobikirche sein. Es gibt dabei warme Getränke und Lebkuchen – versprochen! Aufgeführt wird das Krippenspiel dann im Heiligabendgottesdienst um 15.30 Uhr in der Jacobikirche. Ich freue mich auf euch. Und sagt Bescheid, wenn ihr mitmachen möchtet, aber zur ersten Probe nicht könnt! ♦ Euer Michael Mahlburg



Kantatengottesdienst zum Reformationstag: „Nichts soll uns scheiden von der Liebe Gottes“ – zu dieser Kantate dirigierte Kantorin Luisa Leske Violinen, Cello, Kontrabass, Klavier und die Sängerinnen des Jacobichors und entlockte zum Ende des Gottesdienstes auch den hintersten Reihen der Jacobikirche einen Applaus. Im Zusammenspiel mit der Predigt, die sich um den Titel der Kantate herum aufbaute, wirkt der Gottesdienst rückblickend wie ein Gesamtkunstwerk. ♦ Hella Golz

EINLADUNG

Advent und Weihnachten im Greifswalder Dom

Die Adventszeit im Dom wird traditionell eingeläutet mit der **Musik im Kerzenschein** am 1. Advent um 15.30 Uhr. Gemeinsam lassen der DomKinderChor mit dem FrauenChorEnsemble adventliche Weisen und die „Kleine Jazzmesse“ von Johannes Matthias Michel erklingen. Der Eintritt ist frei, im Anschluss gibt es heiße Getränke.

Am **Nikolaustag** kommt wie in jedem Jahr der Heilige Nikolaus in den Dom! Kinder aufgepasst: Putzt eure Stiefel und gebt einen davon mit eurem Namen versehen im Dom oder im Dombüro ab, unbedingt bis zum 5. Dezember! Am 6. Dezember um 17 Uhr sind dann alle eingeladen zum gemeinsamen Singen und zum Wiederfinden der gefüllten Stiefel ...

Am 2. Advent gibt es Bachs **Weihnachtsoratorium** zu erleben: um 15 Uhr die schönsten Stücke in einer gekürzten Fassung für Familien mit Kindern – und um 18 Uhr die Kantaten 1 bis 3 in voller Länge.

Die Gottesdienste am **Heiligabend** und an den Feiertagen werden von den verschiedenen Dom-Chören begleitet. Um 15 Uhr erleben wir, welcher Engel (der starke oder der große oder ...?) die frohe Botschaft in die Welt bringen darf im Singspiel „Wenn Engel streiten“ mit unseren DomkinderChören. Um 17 Uhr singt der Domchor, um 22 Uhr ein Projekt-Jugendchor. ♦

Tilman Beyrich



FOTO: TILMAN BEYRICH

JUGENDCHOR-Projekt

Mitsänger:innen für Heiligabend gesucht!

In der Christvesper um 22 Uhr an Heiligabend wird es wieder ein Jugendchorprojekt geben. Ehemalige Jugendchormitglieder, aber auch alle anderen Jugendlichen und junge Erwachsene, die Lust zum Singen haben, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Es wird eine Probe am Samstag, dem 23. Dezember, um 17 Uhr geben, die Noten werden vorher zugeschickt. ♦ *Konja Voll*

Infos und Anmeldung:

konja.voll@lka.nordkirche.de

GEMEINDELEBEN

Gastfreundschaft zu Weihnachten

Im Dombüro oder über einen Briefkasten im Dom können sich wieder Menschen melden, die gern zu Heiligabend oder zu einem der beiden Weihnachtsfeiertage für ca. zwei Stunden jemanden einladen, der oder die die Feiertage allein verbringen würde. Ebenso können sich alleinstehende Menschen melden, die gerne ein paar Stunden in Gesellschaft verbringen wollen. Wir möchten ein Zeichen gegen Einsamkeit setzen und Gemeinschaft vermitteln! ♦

Tilman Beyrich

SILVESTER

Orgelfeuerwerk zum Jahresausklang

Am 31. Dezember gibt es um 20 Uhr wieder ein Silvesterkonzert im Dom, dieses Jahr mit einer Besonderheit: Es erklingt Orgelmusik für vier Hände und vier Füße. In der beheizten Kirche spielen Uta und Konja Voll ein buntes Programm von Barock bis Samba und Jazz, das die Domorgel in ihrer ganzen Klangvielfalt präsentiert. Zu hören sind u.a. Werke von Bach, Beethoven und Rutter sowie als Abschluss die „Latin-Suite“ von Liselotte Kunkel. ♦

Konja Voll



FOTO: PRIVAT

Ein leuchtend schönes Herbstwochenende haben 32 Erwachsene und Kinder gemeinsam in Mirow verbracht. Das Thema „Licht“ hat uns begleitet beim Singen und Basteln. So sind in Vorfreude auf unsere neuen Ostfenster im Dom beeindruckende Transparentwürfe entstanden. Ein Ausflug zum Mirower Schloss hat unsere Freizeit wieder unvergesslich werden lassen. Wir freuen uns auf nächstes Jahr. ♦ *Beate Kempf-Beyrich*

SENIORENTANZKREIS

Jubiläum

Unser Tanzkreis feierte unter Leitung von Christiane Bringt am 2. Oktober sein 15-jähriges Jubiläum. Tatsächlich gibt es den Kreis aber bereits seit 2003, seinerzeit gegründet von Friedel Schmachtel, 2005 übernommen von Heike Altemüller-Klaas, nach deren Weggang weitergeführt von Christiane Bringt. Von damals acht Tänzerinnen sind es heute 30 Damen, die älteste ist 90 Jahre alt, die jüngste 63. Frau Bringt ist froh, ihre Ballettausbildung aus Kindertagen und die Kurse für gesellige Tänze im Alter noch so gebrauchen zu können! Wir gratulieren! ♦ *P. Müller-Peter*

Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Nikolai:
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE43 1505 0500 0232 0028 35

INFORMATION

Termine im Dezember

Gemeindeabend (19.30 Uhr, Domstraße 13)
9.1., Die Jahreslosung. Wie kann sie uns durchs Jahr begleiten?

Seniorenkreis (14 Uhr, Domstraße 13)
7.12., Adventsfeier, 18.1., Jahreslosung

Taizégebete (20 Uhr, Johanneskirche)
8.12. und 5.1.

3. Dezember, 15.30 Uhr
Adventsmusik mit Kinder- und Frauenchor

6. Dezember, 17 Uhr
Der Nikolaus kommt

9. Dezember, 15 Uhr und 18 Uhr
Weihnachtsoratorium

10. Dezember, 10 Uhr
Krippenspiel der Martinschule, anschl. kleiner Adventsmarkt

31. Dezember, 20 Uhr
Orgelfeuerwerk zum Jahresausklang

EINLADUNG

Weihnachtsliedersingen in St. Marien

Am **Samstag, dem 23. Dezember**, findet um 17 Uhr in der mit Kerzen erleuchteten Marienkirche wieder das Weihnachtsliedersingen statt. Neben den von der St.-Marien-Kantorei und dem Kinderchor vorgetragenen Weihnachtsliedern ist das eine gute Gelegenheit, bei den traditionellen Weihnachtsliedern selbst mit einzustimmen. Herzliche Einladung! ♦

Silvia Treuer

TREFFPUNKT KIRCHE

Weihnachten unterm Tannenbaum

„Nicht einsam, sondern gemeinsam“ ist unser Motto. Gerade für Senioren ist der „Treff“ sehr wichtig geworden: Viele sind allein, möchten aber nicht einsam sein. Sie treffen sich regelmäßig zum Singen, Geschichten Hören, Mensch-ärgere-dich-nicht-Spielen oder einfach nur zum Erzählen. Besonders in der Weihnachtszeit! In den vielen Jahren, seit es den Treff gibt, sind schöne Traditionen entstanden, und „Weihnachten unterm Tannenbaum“ ist eine davon.

Am **Mittwoch, dem 27. Dezember**, um 14.30 Uhr sind alle, die neugierig geworden sind, herzlich eingeladen. Wir beginnen mit einer Andacht, werden Weihnachtslieder singen, Geschichten hören, und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. ♦ *Angela Jütte*

„Treffpunkt Kirche“ ist eine Begegnungsstätte in Schönwalde I, die gemeinsam betreut wird von der Johannes-Kirchengemeinde und der Kirchengemeinde St. Marien.

ADVENT

Besinnung und Gebet

Fern ab vom Trubel leuchten in unserer Marienkapelle wieder die Lichter am Adventskranz. Besonders in dieser aufregenden Adventszeit finden Sie, findet Ihr hier Ruhe und Besinnung. Herzliche Einladung zu einer Auszeit!

Mit jedem Tag brennt eine Kerze mehr – so wie damals, als Johann Hinrich Wichern damit zeigen wollte, wann und wie es Weihnachten wird. Dass es heller werde in dieser Welt, ist auch einer unserer sehnlichsten Wünsche. So ist die Einladung, in die Marienkapelle zu kommen, um sich auszuruhen und still zu werden, zugleich eine Einladung zum Gebet. ♦

Ulrike Streckenbach



FOTO: ULRIKE STRECKENBACH

WEIHNACHTEN

800 Jahre Krippenspiel

Im Jahre 1223 kam Franz von Assisi bei seiner Reise nach Greccio in Umbrien auf die Idee, die Weihnachtsgeschichte nachzuspielen. Die Bewohner des Ortes ließen sich dafür begeistern. In eine Felsenhöhle wurde eine Futterkrippe gestellt. Heu und Stroh wurden gebracht, Ochs und Esel hereingeführt. Schafe blökten. Hirten kamen. Und auch ein junges Paar mit einem neugeborenen Kind ließ nicht lange auf sich warten. So wurde für die Menschen mit allen Sinnen erlebbar, dass Gott zu ihnen in ganz einfachen Verhältnissen auf die Welt gekommen ist. Seitdem gibt es Krippenspiele.

Auch in Greifswald werden sie in diesem Jahr wieder an verschiedenen Orten Menschen die Weihnachtsgeschichte nahe bringen. In der Marienkirche findet bereits am



FOTO: ULRIKE STRECKENBACH

Mittwoch, dem 20. Dezember, um 16 Uhr das Krippenspiel unseres Kindergartens statt. Und am **Heiligen Abend** gibt es um 14.30 Uhr eine Christvesper für Familien in der Annenkapelle und um 17.30 Uhr das Weihnachtsspiel von Kindern und Jugendlichen! ♦

Bernd Magedanz



FOTO: ULRIKE STRECKENBACH

MARIENGARTEN

In Ruhe

Wir haben den Mariengarten das Jahr über gut bestellt, so dass er sich großer Beliebtheit erfreuen konnte. Rechtzeitig zum „Tag des offenen Denkmals“, an dem wir gefeiert haben, was wir gemeinsam mit den Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen erreicht haben, wurde auch noch das Tor aufgestellt. Dafür danken wir der Firma Gorkow herzlich! Das Tor schloss früher die nördliche Westvorhalle ab und wird jetzt im Kirchenraum nicht mehr benötigt. Dafür ist es zukünftig so etwas wie ein Eingang in den Mariengarten. Die Handwerker, die es aufgestellt haben, haben bereits prophezeit, dass es ein beliebtes Fotomotiv bei Trauungen werden wird.

Im Herbst hat unser Küster, André Nikulski, die Ramblerrosen gepflanzt, für die das Gitter eine ideale Rankhilfe sein wird. Im Zuge des-

sen gab es noch ein wichtiges Ereignis, über das wir berichten möchten: Bei den Arbeiten in der Kirche finden wir hier und dort einzelne Knochen. Das ist nicht verwunderlich, diente die Kirche doch jahrhundertlang als ein Bestattungsort. Die Funde wurden vom Historiker begutachtet. Abschließend haben wir sie nun wieder würdevoll im Rahmen einer Andacht beigesetzt: in unserem Mariengarten unter den Rosen. ♦ *Ulrike Streckenbach*

Spendenkonten St. Marien:

Gemeindekirchgeld:

IBAN: DE90 1505 0500 0100 1449 42

Bauspenden:

IBAN: DE49 1505 0500 0102 0584 23

GEMEINDELEBEN

Vorgestellt: Katja Paepke

In dieser Artikel-Serie stellt Ihnen Dirk Lehmann verschiedene Menschen aus der Johannes-Kirchengemeinde vor.



Das gefällt mir an der Johannesgemeinde am besten ... dass es wie eine kleine Familie ist. Das merkt man sofort. Es macht Spaß dabei zu sein.

Mein Lieblingslied im Gottesdienst ...
Jesus in my house. Das finde ich schön.

Ehrenamtlich engagiere ich mich ...
Ich besuche mit meinem Sohn den Konfikurs und engagiere mich im Gastfreundschaftsteam. Heute haben wir Kekse gebacken.

Den Großteil meiner Zeit verbringe ich ...
bei meiner Arbeit im Helmhäger Berg in den Behinderten-Werkstätten. Dort arbeite ich in der Küche. Das macht mir Spaß. In meiner Freizeit schwimme ich gern oder fahre mit dem Rad.

Drei Schätze in meinem Haus ... sind meine Familie, mein Hund und die Bibel, die ich zur Taufe geschenkt bekommen habe.

Auf meinem Nachttisch liegt zurzeit ...
meine Bibel und mein Handy als Wecker.

Gott ist ... Bestandteil von meinem Leben.

In zehn Jahren werde ich hoffentlich ...
gesund sein und Mutter eines erwachsenen Sohnes sein. ♦

EINLADUNG

Segnungsangebot im Gottesdienst

In jedem Gottesdienst gibt es am Ende den Segen für alle. Das tut gut. Wir erleben immer wieder, dass es auch guttut, ganz persönlich Segen zugesprochen zu bekommen. Darum haben wir begonnen, immer wenn wir Abendmahl feiern das Angebot zu machen, sich segnen zu lassen. Abseits vom Trubel stehen dafür Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bereit sind, für Sie zu beten und Sie zu segnen. Probieren Sie es doch mal aus. Das Angebot ist auch in der Gottesdienstübersicht vermerkt. ♦ *Susanne Kiefer*

Spendenkonto der Johannes-Kirchengemeinde:
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE87 1505 0500 0233 0007 55

EINLADUNG

„Weihnachten open Air“ an der Kemnitzer Wende



FOTO: DIRK LEHMANN

Herzliche Einladung zu „Weihnachten open Air“ an Heiligabend, um 15.30 Uhr auf der Wiese an der Kemnitzer Wende. Dieses Jahr bauen wir die Bühne und die Videoleinwand auf der Grundplatte unseres Begegnungszentrums an der neuen Kita auf. Es wird wieder „ganz großes Kino“. Außerdem gibt es Punsch und Weihnachtsliedersingen für die äußere und innere Wärme. ♦ *Torsten Kiefer*

EINLADUNG

Jetzt anmelden zur Gemeindefreizeit

Vom 7. bis 10. März 2024 fahren wir wieder zur Gemeindefreizeit nach Zinnowitz auf der schönen Insel Usedom. Die Anlage St. Otto, in der wir zu Gast sind, liegt direkt am Weg durch den Dünenwald zum Meer. Wir fahren über den Frauentag am 8. März weg und haben so einen Tag länger, um Wald, Strand und Ostseeluft zu genießen. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1.Korinther 16,14) ist die Jahreslösung für 2024 und soll unser Motto für die Tage sein. Was diese Worte mit uns und unserem Alltag zu tun haben, werden wir in Angeboten für Alt und Jung miteinander entdecken. Darauf bin ich schon gespannt. Anmeldungen zur Gemeindefreizeit sind bis zum 8. Februar über den elektronischen Rundbrief oder per E-Mail möglich. ♦ *Susanne Kiefer*

Elektronischen Rundbrief bestellen: johannes-rundbrief@johannes-greifswald.net
Anmeldung per E-Mail: pastorin@johanneskirche-greifswald.de



FOTO: PRIVAT

GEMEINDELEBEN

Einweihung des neuen Pfarrhauses

Es ist soweit: Unser neues Pfarrhaus ist einzugsbereit! Viele haben mitgeholfen, um dies zu ermöglichen. Nachdem im Juni die Bodenplatte auf dem Grundstück der Johannes Kirchengemeinde gegossen war, ging alles ganz schnell. Innerhalb einer Woche stand das Haus und nach und nach erfolgten alle weiteren Arbeiten im Inneren und auch auf dem Gelände. Inzwischen sind die Wände gestrichen, die Böden verlegt, die Treppe eingebaut und Familie Kiefer kann einziehen. Am Montag, dem 13. November, haben wir das neue Pfarrhaus fröhlich eingeweiht und gesegnet. Denn schon Jesus hat dazu ermutigt: Wenn ihr in ein Haus kommt, spricht zuerst: Friede sei diesem Hause! (Lk 10,5). Wir sind sehr froh, dass es möglich war zu bauen, und danken allen, die den Bau dieses Hauses unterstützt haben. Wir wünschen den jetzigen und zukünftigen Bewohnern Gottes reichen Segen! ♦ *Carolin Schneider*



FOTO: DIRK LEHMANN

EINLADUNG

Weihnachten in der Christuskirche

Mit einem Gottesdienst im Kursana-Seniorenheim, zwei Krippenspielen und einer besinnlichen Christvesper in der Christuskirche feiern wir **Heiligabend** das Wunder der Weihnacht. Im Zentrum steht die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium: „Fürchtet euch nicht!“. Am **ersten Weihnachtstag** ist die ganz andere, sehr tiefgründige Weihnachtsgeschichte des Johannes das Thema: „Das Wort ward Fleisch.“ Und am **zweiten Weihnachtstag** singen wir noch einmal viele Weihnachtslieder, dazu eine Liedpredigt über „O du fröhliche“. ♦ *Uwe Hein*

ÖKUMENE

Allianzgebetswoche und Bibelwoche

Am Donnerstag, den 18. Januar, um 19.30 Uhr findet ein Abend der Allianzgebetswoche (siehe S. 5) in unserer Christuskirche statt. **Von Dienstag, dem 23. Januar, bis Freitag, dem 26. Januar**, treffen wir uns jeweils um 19 Uhr zur Bibelwoche in der Christuskirche. Das Thema ist in diesem Jahr die Urgeschichte im ersten Buch Mose: die Schöpfung, der Sündenfall, Kain und Abel, die Sintflut und der Turmbau zu Babel. Im Gottesdienst am **Sonntag, dem 28. Januar** um 9.30 Uhr ist der Abschluss der Bibelwoche mit dem Thema Menschenwürde und Schöpfungsverantwortung (1.Mose 1,26–31). ♦ *Der Redaktionskreis*

GEMEINDEBRIEF

Wer kann mithelfen?

Alle zwei Monate kommt der Greifswalder Gemeindebrief in die Haushalte mit einem bunten Mix an Informationen aus den evangelischen Kirchengemeinden. Er lädt zum Innehalten und Mitmachen ein. Zum Verteilen werden auch in unserer Gemeinde viele helfende Hände benötigt. Haben Sie Lust und Zeit, uns beim Verteilen des Gemeindebriefs zu unterstützen? Dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro! ♦ *Ilona Mohns*

Achtung, Terminverschiebung:

Ehrenamtfest am
Freitag, 2. Februar 2024

**Spendenkonto der
Christus-Kirchengemeinde:**
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE28 1505 0500 0102 0621 96

ADVENT UND WEIHNACHTEN

Adventsliedersingen im Kerzenschein

„Alle Jahre wieder“ singen wir im Advent Lieder bei Kerzenschein. Alle Jahre wieder, und doch in diesem Jahr in einem etwas neuen Format. Wir wollen ausprobieren, ob wir ein „Wunschlieder-Singen“ hinbekommen. Also eine halbe Stunde für Jung und Alt ohne festes Programm, aber mit Ihren Liederwünschen an vorweihnachtlichen Melodien. Dazu sind Sie herzlich eingeladen, **am Mittwoch, dem 6. Dezember**, und **am Mittwoch, dem 20. Dezember**, jeweils um 17.30 Uhr in der Christuskirche. Das „Adventsliedersingen im Kerzenschein“ findet seinen Abschluss **am zweiten Weihnachtstag** im „Weihnachtsliedersingen“ mit einer Kurzpredigt zu einem Weihnachtslied. Kommen Sie vorbei und singen Sie mit! ♦ *Kathrin Lehmann*



RÜCKBLICK

Zünftiges Abendessen mit Tischreden Martin Luthers

„Ich habe aus Erfahrung gelernt, wie man sich in Anfechtung halten soll. Nämlich, wer mit Traurigkeit, Verzweiflung oder anderem Herzeleid geplaget wird und einen Wurm im Gewissen hat, derselbige halte sich erstlich an den Trost des göttlichen Worts, darnach so esse und trinke er und trachte nach Gesellschaft und Gespräch gottseliger und christlicher Leute, so wird's besser mit ihm werden.“ (Martin Luther)

Ein wunderbarer Anblick: Die Türe öffnete sich, vor einem der Kirchraum mit einer festlich gedeckten Tafel. Das hatte etwas: Der sakrale Raum und das festliche Essen. Ein Hauch von dem, was uns in den Erzählungen der Evangelien und in den Gleichnissen Jesu von den Mahlzeiten im Reich Gottes berichtet wird. Es war eine fröhliche Runde am Reformationsfest. Dazu die Tischreden Martin Luthers zu Ehe und Familie (und seiner Käthe), zu Kirche und Pastoren, zu Anfechtung, Taufe und Glaubensgewissheit, zum Gebet und christlichem Lebenswandel. Tiefgründig und pointiert! ♦ *Uwe Hein*



„Gott hat seine Kirche und christliche Gemeine mitten in die Welt unter unendliche äußerliche Aktion, Geschäfte, Beruf und Stände gesetzt, damit die Christen nicht Mönche sollten sein, noch in die Klöster und Wildnis laufen, sondern sollen unter Leuten leben und gesellig sein, auf dass ihre Werk und Übungen des Glaubens kund und offenbar werden.“ (Martin Luther)

KONZERT

Adventskonzert in der Wiecker Kirche

Am Freitag, dem 15. Dezember, um 19 Uhr laden wir zum Adventskonzert in die Wiecker Kirche ein. Es singt und musiziert der gemeinsame Chor der Kirchengemeinden Wieck/Eldena und Neuenkirchen sowie das Blockflötenensemble Neuenkirchen. Die Leitung hat Monika Riedel. Es erklingen vertraute und neue Lieder: Kompositionen aus der Zeit des Barock, der Romantik bis hin zur Musik aus unserer Zeit. Susanne Dittmann und Kyle Jedajah Bartel bereichern das Programm mit klassischer und romantischer Musik für Horn und Klavier. Der Eintritt ist frei – seien Sie herzlich willkommen!

Das gleiche Konzert wird am Sonntag, dem 17. Dezember, um 17 Uhr auch noch einmal in Neuenkirchen aufgeführt. ♦



FOTO: PRIVAT

Immer wieder schön: Das traditionelle Adventskonzert unseres Kirchenchors

ABSCHIED

Herzlichen Dank!

Am 30. November scheidet unser Friedhofsverwalter Ralf Fiebiger aufgrund seines Ruhestandes aus dem Dienst aus. An dieser Stelle möchten wir Danke sagen für die konstruktive Zusammenarbeit, für allen Einsatz auf den Friedhöfen. Gerade auch dort, wo manchmal übermäßiger Einsatz, etwa beim Setzen des Zauns in Eldena, gefordert war, aber auch beim sensiblen Umgang mit Angehörigen und Mitarbeitern war auf Ralf Fiebiger Verlass. Mit der ihm eigenen akkuraten Art sorgte er für Ordnung auf den Friedhöfen und in den Akten und ermöglichte uns als Kirchengemeinderat bei strittigen Rechtsfragen einen fundierten Blick.

Neben seiner Tätigkeit als Friedhofsverwalter gestaltete Ralf Fiebiger auch als Prädikant Gottesdienste, in denen er mit der ihm eigenen Ehrlichkeit seinen tiefen Glauben bekannte, und das Glaubensfundament hat ihn auch immer wieder Kraft gegeben, um die



FOTO: PRIVAT

Herausforderungen des Verwaltungsalltags zu bestehen.

Dankbar sind wir auch, dass er bereit war, seinen Ruhestand um zwei Monate zu verschieben und uns so zusätzliche Zeit für die Neubesetzung zu verschaffen.

Im Dezember wird die Stelle vakant sein, und die Grabvergabe wird durch Pastor Riedel bearbeitet. Voraussichtlich ab Januar wird die neue Friedhofsverwalterin ihren Dienst antreten, sie wird sich im neuen Gemeindebrief vorstellen. ♦ *Der Kirchengemeinderat*

GEMEINDELEBEN

Ein kleiner Rückblick auf das vergangene Jahr im Chor

Es ist für viele eine gute und liebgewonnene Gewohnheit – unsere wöchentliche Chorprobe. Nach der für den Chor lähmenden Coronazeit können wir uns seit etwas mehr als einem Jahr wieder zu guten Bedingungen im Wiecker und Neuenkirchener Gemeinderaum treffen. Wir haben zwei Konzerte und zahlreiche Gottesdienste gestaltet und auch gemeinsam gefeiert. Alle genießen das – wir sind wieder eine große und fröhliche Gemeinschaft. Veränderungen gab es natürlich. Einige können vor allem aus gesund-

heitlichen Gründen nicht mehr mit dabei sein. Aber es gibt auch neue Gesichter: unser Chor wächst erfreulicherweise. Noch sind die Stühle in unseren Probenräumen in Neuenkirchen und Wieck nicht knapp. Jeder ist herzlich willkommen, einfach mal zu einer Probe vorbeizuschauen. Frauen und vor allem auch Männer sind sehr gern gesehen! ♦ *Monika Riedel*

Infos: Proben dienstags, 19.30–21 Uhr, in Neuenkirchen und Wieck (monatlich wechselnd)
E-Mail: monika-riedel-greifswald@t-online.de

TERMINE

Advent und Weihnachten

Lebendiger Adventskalender:

An verschiedenen Werktagen um 18 Uhr bei Mitgliedern der Kirchengemeinde (Termine siehe Beiblatt!)

Freitag, 8. Dezember

16 Uhr, Kirche Wieck:

Adventskonzert der Montessori-Schule und der Montessori-Musikschule

Samstag, 9. Dezember

12 Uhr, Dorfplatz Wieck:

Andacht zur Eröffnung des Wiecker Adventsmarkts mit der Bläsergruppe Wieck

Freitag, 15. Dezember

19 Uhr, Kirche Wieck:

Adventskonzert mit dem gemeinsamen Kirchenchor Wieck/Eldena und Neuenkirchen unter der Leitung von Monika Riedel

Heiligabend

15 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel

17 Uhr: Christvesper mit Kirchenchor

23 Uhr: Christnacht mit Harfenmusik

2. Weihnachtstag

10 Uhr: Gottesdienst

Silvester

17 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

KONZERT

Weihnachtskonzert der Montessori-Musikschule

Am Freitag, dem 8. Dezember, um 16 Uhr gestalten Chöre, Ensembles und Solisten der Montessori-Musikschule und der Montessori-Schule ein Weihnachtskonzert in der Wiecker Kirche. Das Programm besteht aus traditionellen, klassischen und jazzigen Stücken, und es wird einen kleinen Ausblick geben auf das große Caspar-David-Friedrich-Jubiläumjahr 2024. Der Eintritt ist frei! ♦ *Annette Fischer*



FOTO: PRIVAT

Spendenkonto der
Kirchengemeinde Wieck/Eldena:
Evangelische Bank eG
IBAN: DE37 5206 0410 0006 4278 20

◆ JACOBIKIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde St. Jacobi

Karl-Marx-Platz 4, 17489 Greifswald
www.jacobigemeinde.info

Pastor: Michael Mahlburg, Telefon 50 22 09
E-Mail: hgw-jacobi@pek.de

Vikarin: Maren Moos (Kontakt üb. Pfarramt)

Stellv. Vors. des KGR: Robert Schneider

Kantorin: Luisa Leske, Telefon 01 51 25 04 98 47
E-Mail: hgw-jacobi-kimu@pek.de

Küster: Peter Niehuss, Telefon 01 76 24 28 06 49
E-Mail: hgw-jacobi-kuester@pek.de

Pfarramtsassistent:

Nora Baumgärtner, Telefon 79 94 68
E-Mail: hgw-jacobi-pfa@pek.de

◆ DOM ST. NIKOLAI

Evangelische Kirchengemeinde St. Nikolai

Domstraße 54, 17489 Greifswald
www.dom-greifswald.de

Büro: (Mo., Di., Do., Fr., 10–12 Uhr;
Di., Mi., 14–17 Uhr)

Petra Müller-Peter, Petra Below,
Telefon 26 27, Fax 79 94 22
E-Mail: hgw-dom@pek.de

Pastor und Pastorin: Dr. Tilman Beyrich
und Beate Kempf-Beyrich,
Telefon 26 27 (Büro) oder 79 94 20,
E-Mail: hgw-dom@pek.de

Organist: Konja Voll, Telefon 79 66 42,
E-Mail: konja.voll@lka.nordkirche.de

Domkinderchor: D. Laack, Telefon 01 74 3 14 39 05
Domkinderchor.greifswald@gmail.com

Küster/Dom-Telefon: Bernd Meinzer, Telefon
85 38 400, domkuester_berndmeinzer@web.de

Domhandwerker/Küster: Michael Berger,
Telefon 85 38 400, domhandwerker@web.de

Kindergarten: Leitung Steffi Fenske,
Baustraße 36/37, Telefon 41 63
E-Mail: kitastnikolai-hgw@gmx.de

◆ MARIENKIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde St. Marien

Brüggstraße 35, 17489 Greifswald
www.marien-greifswald.de

Büro: (Mo. u. Fr., 9–12 Uhr; Di., 10.30–12 Uhr;
Do., 14.30–18 Uhr)

Marion Steffen, Telefon 22 63
E-Mail: hgw-marien-buero@pek.de

Pastor: Dr. Bernd Magedanz, Telefon 84 77 052
E-Mail: hgw-marien1@pek.de

Pastorin: Dr. Ulrike Schäfer-Streckenbach,
Telefon 88 61 04, E-Mail: hgw-marien2@pek.de

Küster: André Nikulski, Telefon 01 76 50 38 21 24
E-Mail: hgw-marien-kuester@pek.de

Kantorin: Silvia Treuer, Telefon 22 63
E-Mail: hgw-marien-kimu@pek.de

Kindergarten St. Marien: Ltg. Chr. Krumbeck,
Rudolf-Breitscheid-Straße 32, Telefon 85 41 29
E-Mail: kita-st.marien@gmx.de

◆ JOHANNESKIRCHE

Evangelische Johannes-Kirchengemeinde

Bugenhagenstraße 4, 17489 Greifswald
www.johannes-greifswald.de

Büro: (Di., Mi., Do., 9–12 und 14.30–15.30 Uhr)
Uschi FleBa, Telefon 2005

E-Mail: buero@johannes-greifswald.net

Pastor: Torsten Kiefer, Telefon 2005

E-Mail: hgw-johannes@pek.de

Pastorin: Susanne Kiefer, Telefon 81 56 73

E-Mail: hgw-johannes-skiefer@pek.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Clemens Steinert, Telefon 81 81 27
E-Mail: hgw-johannes-kgr@pek.de

◆ CHRISTUSKIRCHE

Evangelische Christus-Kirchengemeinde

An der Christuskirche 3, 17491 Greifswald
www.christuskirche-greifswald.de

Büro: (Mo., 10–16 Uhr; Di., 8.30–11.30 Uhr;
Mi., 8.30–11.30 Uhr)

Regine Cymek, Telefon 81 21 39
E-Mail: hgw-christus-pfa@pek.de

Pastor: Dr. Uwe Hein, Telefon 82 48 64

E-Mail: hgw-christus1@pek.de

Stellvertretende Vorsitzende des KGR:

Dr. Kathrin Lehmann, Telefon 83 01 03

Kantor: Stefan Zeitz, Telefon 45 98 63

E-Mail: hgw-christus-kimu@pek.de

◆ KIRCHE WIECK

Ev. Bugenhagengemeinde Wieck/Eldena

Kirchstraße 30, 17493 Greifswald
www.kirchengemeinde-wieck.de

Pastor: Johann Riedel, Telefon 84 00 73

oder Telefon 01 76 61 26 16 93

E-Mail: hgw-wieck@pek.de
*Sprechzeiten: mittwochs und freitags
nach Vereinbarung*

Küster und Pfarramtsassistent:

Olaf Herpell, Telefon 84 46 47
E-Mail: hgw-wieck-pfa@pek.de
Bürozeit: mittwochs, 9–13 Uhr

Friedhofsverwalter:

N.N., Telefon 01 74 90 1 87 52
E-Mail: hgw-wieck-friedhof@pek.de

Stellvertretender Vorsitzender des KGR:

Dr. Dirk Hartmann, Kontakt übers Pfarramt

◆ TREFFPUNKT KIRCHE

Treffpunkt Kirche

Lomonossowallee 55, 17491 Greifswald
*Der „Treffpunkt Kirche“ wird gemeinsam
betreut von der Johannes-Kirchengemeinde
und der Kirchengemeinde St. Marien.*

Büro: (Mi., 10–12 Uhr)

Angela Jütte, Telefon 88 33 75
E-Mail: hgw-treffpunkt1@pek.de

◆ ÜBERGEMEINDLICHES

Telefonseelsorge www.telefonseelsorge.de
Telefon 0 800 111 0 111 (gebührenfrei)

Propstei Demmin Propst Gerd Panknin, Bahn-
hofstraße 35/36, Greifswald, Telefon 55 47 67
E-Mail: propst-panknin@pek.de

Katechetinnen

Friederike Creutzburg, Telefon 01 51 42 84 31 25
E-Mail: hgw-kinder2@pek.de

Angela Jagusch, Telefon 01 75 49 44 777

E-Mail: angela-jagusch@gmx.de

Regionalreferentin Propsteijugend

(Bereich Greifswald und Umland):

Eva Hoppe, Bugenhagenstraße 4,
Telefon 01 51 59 14 19 46

E-Mail: dm-propsteijugend1@pek.de

Offene Jugendarbeit der Altstadtgemeinden

St. Marien, St. Jacobi und St. Nikolai

Ansprechpartnerin: Cassandra Engel,

An der Jacobikirche 6a, Telefon 8 83 23 16

Diensthandy: 01 70 8 83 23 16

E-Mail: jugendimjacobiturm@pek.de
www.jugendimjacobiturm.de

Evangelische Studierendengemeinde

www.esg-greifswald.com

Pastor Johann Riedel, Telefon 01 76 61 26 16 93

Sprechzeiten: Mo. und Do. nach Vereinbarung

Flüchtlingsbeauftragte

Stelle zur Zeit nicht besetzt

Jugendmigrationsdienst

Ramona Antal, Karl-Marx-Platz 15,
Telefon 89 63 115, greifswald-jmd@pek.de

Krankenhausseelsorge Unimedizin Greifswald

Pastorin Brita Bartels, Telefon 86 20 61

E-Mail: khs-bartels@pek.de

Pastorin Petra Huse, Telefon 86 222 16

E-Mail: khs-huse@pek.de

Johannes von Kymmel, Telefon 0151-53 68 45 71

E-Mail: khs-v.kymmel@pek.de

Diakoniesozialstation Schwester Mandy Pohl,

Stralsunder Straße 12, Telefon 89 92 60

Seminar für Kirchlichen Dienst

Puschkinring 58a, Telefon 82 03 22

www.seminar-greifswald.de

Bürgerhafen Zentrum für bürgerschaftliches

Engagement des Pommerschen Diakoniever-

vereins e.V., Markt 23/24, Telefon 51 78 14,

www.buergerhafen.de

Kreisdiakonisches Werk Bugenhagenstraße 1–3,

Telefon 30 46, www.kdw-greifswald.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Joh.-Sebastian-Bach-Str. 21, Telefon 89 76 22

Ambulanter Hospizdienst: Telefon 89 95 12

Kreisdiakonische Kita gGmbH

Brandteichstraße 20, 17489 Greifswald

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Bugenhagenstraße 1–3, Telefon 22 51

E-Mail: katrin.haschler@kdk-greifswald.de

Kindertagesstätte „Hand in Hand“

An der Christuskirche 4, Telefon 81 20 38

E-Mail: jana.kullack-harting@kdk-greifswald.de

Naturkindergarten „Feuersteinchen“:

Hainstraße 11, Telefon 0 15 12 6 50 25 60

E-Mail: anja.klifoth@kdk-greifswald.de

Johanna-Odebrecht-Stiftung

Gützkower Landstraße 69, Telefon 5 43-0

www.odebrecht-stiftung.de

Blaues Kreuz in der ev. Kirche

Olaf Strauß, Telefon (03 83 52) 6 07 27